

# Inhalt

## Schwarzwald-Vielfalt

*Vom Reiz des Schwarzwaldes 8 • Ein gut ausgebautes Wegenetz 9 • Die langen Übergangszeiten 10 • Ruhige Tüftler, große Leistungen 11 • »Ale-mannisch isch guet« 13 • »Hoorig, hoorig« 13 • Ein geselliges Volk 15*

## Südschwarzwald

**23**

*Freiburg - die Schwarzwald-Hauptstadt 24 • Hinauf in den südlichen Schwarzwald 24 • Nah beieinander: Himmel und Hölle 25 • Erinnerungen an Hans Thoma 27 • Schwarzwälder Lebensart 28*

## Mittlerer Schwarzwald

**57**

*Der mittlere Schwarzwald 58 • Hexen, Geister und Schuddig 61  
Schlag auf Schlag - Schwarzwalduhren 62*

## Nordschwarzwald

**79**

*Prachtvolles Baden-Baden 80 • Die Schwarzwaldhochstraße 81 • An der Ostflanke entlang 83 • Erinnerung an die Flößerei 85*

## Geschichte des Schwarzwaldes

**99**

## Karte

**101**

## Literatur/Quellen

**102**

## Register

**103**

*Links: Eine Schönwetterlandschaft? Nein, der Schwarzwald ist immer reizvoll. Dramatische Eindrücke gibt es, wenn Sonne und Regen direkt aufeinander prallen. Das Hochplateau bei St. Peter wird dabei in greller Farbe getaucht.*

*Seite 1: Der Schwarzwald - eine Landschaft des Brauchtums. Zu besonderen Gelegenheiten spielt die Musikkapelle von St. Peter in den angestammten Trachten auf.*

*Seite 2/3: Ein Meer von Tannen und Fichten ist charakteristisch für weite Teile des Gebirges. Besonders stimmungsvolle Bilder entstehen beim Zusammenspiel des Waldes mit Wind und Wetter - hier beobachtet im Bärenthal.  
Seite 6/7: Um a\efahr tausendwende wurde auf einem kegelförmigen Hügel in exponierter Lage die Burg Staufen errichtet. Von der Anhöhe konnten die Herren das Geschehen in der gesamten Breisgauer Bucht kontrollieren.*